

Läuferinformation zum 1. WOLV-Cup-Lauf 2016 des WAT

9.4. 2016



Liebe Orientierungsläufer/innen!

Herzlich willkommen zum 1. Lauf des heurigen WOLV-Cups!

Wettkampfbereich und Ziel: Jugendzentrum Come2gether, Baumgasse 75, 1030 Wien

<https://www.google.at/maps/place/Baumgasse+75,+1030+Wien/@48.1934743,16.4023677,17z/data=!3m1!4b1!4m2!3m1!1s0x476d075c91c1b195:0xc94b39313eaacaf7>

Öffentliche Anreise: Straßenbahn Linie 18 Station Baumgasse oder U 3 bis Station Schlachthausgasse (Ausgang Schlachthausgasse benützen!)

Wenn nicht öffentlich, dann bitte Fahrgemeinschaften bilden, da sehr beschränkte Parkmöglichkeiten.

Wettkampfform:

Kategorien A, B und C: Bahnen-OL mit integriertem Gedächtnissprint.

Es beginnt mit einem gewohnten OL mit einigen Posten. Dann folgt ein zentraler Posten („Tankstelle“). Er ist auf der Karte gekennzeichnet mit dem Startsymbol, einem Dreieck **ohne** Postennummer, und auf der entsprechenden SI-Station ist er versehen **mit** der Postennummer. Dort hängen „Tankstellenkarten“ (Vergrößerungen) mit je einem kurzen Sprint in **vorgegebener** Reihenfolge. Diese Sprints sind aus dem Gedächtnis zu erledigen. Die Sprintkarten haben die Bezeichnungen A 1, B 1, C 1 (je nach Kategorie). D. h. bei der Tankstelle T 1 geht es z.B. für die Kategorie A in die Bahn A 1, für die Kategorie B in die Bahn B1. Nach Absolvierung des Gedächtnissprints führt der Weg geradewegs zur Tankstelle 2, auf der Karte wieder mit dem Startdreieck gekennzeichnet. Dort steht die SI-Station T 2 und es hängen die Tankstellenkarten A 2 und B 2. C 2 fehlt, weil die Kategorie C nur **einen** Gedächtnissprint zu absolvieren hat. Anschließend erfolgt wieder ein normaler Bahnen-OL bis zum Ziel.

Beispiel: Die Kategorie A beginnt mit dem Normal-OL, kommt zur Tankstelle T 1, stempelt, schaut sich ihre Karte A 1 an, läuft aus dem Gedächtnis und dann wieder zurück zu T 1, stempelt **wieder** (!). Dann geht's zu T 2: Stempel, Blick auf ihre Karte A 2, Gedächtnislauf, zurück zu T 2, Stempel (!) und dann weiter den zweiten Teil des Normal-OL bis ins Ziel.

Dies gilt für die **Kategorien A und B**, die **Kategorie C** hat nur **eine** „Tankstelle“ zu erledigen, ansonsten ist das Prinzip dasselbe.

„Tankstelle“ deswegen, weil man bei großer Vergesslichkeit während des Gedächtnisteils zurück zur Karte laufen muss und nochmals Posten „auftanken“ muss.

Wichtig: Die Tankstelle ist sowohl vor als auch nach dem Gedächtnissprint zu stempeln!

Fairplay: Es ist selbstverständlich verboten, sich mittels Schreibgerät bei der Tankstelle Notizen zu machen – es ist ein Gedächtnissprint. Es wird kontrolliert!

Es ist auch selbstverständlich, dass Läufer nach absolviertem Lauf ihre Karte nicht den noch nicht gestarteten Läufern zeigen!

Kategorien D und E: normaler Bahnen-OL

Streckenlängen:

Kat. A: 1,6 km + zweimal 600 m

Kat. B: 1,5 km + zweimal 600 m

Kat. C: 1,7 km + einmal 600 m

Kat. D: 1,5 km

Kat. E: 1,3 km

Gelände: Siedlungsgebiet. Normale Laufschuhe empfohlen.

Alle Kategorien müssen schwach befahrene Straßen überqueren. Bitte um erhöhte Vorsicht.

Kontrollsystem: SI. Es sind Leihchips bei der Anmeldung vorhanden, Leihgebühr 2 Euro, Kautions 20 Euro.

Karte (A 4): Rabenhof, Maßstab 1:3500, Äqu. 2 m, Stand November 2013, Korrekturen März 2016. Nicht wasser- und reißfest. Folien liegen am Start auf.

Postenbeschreibung in IOF-Symbolen. Sie ist auf der Laufkarte aufgedruckt. Sie ist auch beim Wettkampfbüro zu entnehmen.

Anmeldung: 13.30 bis 15.00 Uhr mittels aufliegenden Anmeldeformulars. Es besteht auch die Möglichkeit, sich über ANNE anzumelden (<http://www.oefol.at/anne/?p=1&q=3&id=1730>).

Der Weg zum Start beträgt ca.200 m und ist mit Krepppapier gekennzeichnet.

Aufwärmen nur auf dem Weg zum Start. Die Wohnhausanlage ist Wettkampfbüro und das vorherige Betreten ist daher verboten!

Freie Startzeit von 14 bis 15.30 Uhr. Der Startposten ist beim Start zu stempeln!

Auslesen nicht vergessen beim WKZ.

Zielschluss: 16.30 Uhr, dann werden alle Posten abgesammelt.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Verletzungen und Schäden aller Art, auch nicht gegenüber Dritten. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!

Viel Spaß und Erfolg und einen verletzungsfreien und fairen Wettkampf wünschen

Klaus, Daniel und das WAT – Team

